

Aktuelles

- W.-weizen:** Der Krankheitsbefall im Winterweizen ist der Zeit gering. Die gefallen Niederschläge begünstigen die Krankheitsentwicklung. Zum Teil sind gelbe Stresssymptome an den Blättern zu finden.
- W.-gerste:** Die Gerste beginnt mit dem Grannenspitzen (BBCH 49). Eine Nachkürzung mit Cerone 660 (0,3 – 0,4 l/ha) muss vor dem Ährenschieben erfolgen und ist auch zu empfehlen, um ein späteres Halm- und Ährenknicken zu mindern. Kein Einsatz bei Nachfrostdgefahr.
- Z.-rüben:** Entwickeln sich zügig. Die ersten Herbizidmaßnahmen waren gut verträglich. Pflanzen regelmäßig auf Blattfraß kontrollieren. Schadschwellen: Rübenerdfloh, 20% Blattflächenverlust bis BBCH 12; Moosknopfkäfer, 20 % Befallshäufigkeit bis BBCH 14.
- Mais:** Die Aussaat ist weitestgehend abgeschlossen. Herbizidmaßnahmen planen.
- W.-Raps:** Der Raps befindet sich in der Vollblüte. Eine Blütenbehandlung sollte jetzt durchgeführt werden, idealerweise kurz vor oder nach Niederschlägen. Zum Teil wurde der Bekämpfungsrichtwert des Kohlschotenrüsslers überschritten (1 Rüssler/Pflanze). Mögliche Kombinationen siehe LHW-Mitteilung Nr. 11.

Herbizid Mais

Die Maisaussaat ist größtenteils abgeschlossen, so dass die Unkraut- und Ungrasbekämpfung als nächste Maßnahme ansteht. Bei der Unkrautbekämpfungsstrategie sind mehrere Faktoren zu unterscheiden. Mit oder ohne Hirse und moderate Verunkrautung oder starke Verunkrautung, sowie die Witterung vor und nach der Applikation. Ebenfalls ist zwischen einer Einfachbehandlung und einer Doppelbehandlung zu unterscheiden.

Einfachbehandlung:

- Zügiger Reihenschluss (Beschattung)
- Leicht bekämpfbare Verunkrautung (Gänsefuß, Vogelmiere, Stiefmütterchen)
- Behandlungen im 4-Blattstadium ohne Wetterkapriolen und ausreichend Feuchtigkeit

Doppelbehandlung:

- Frühe Aussaat und zögerlicher Reihenschluss
- Humusreiche Standorte
- Großer Besatz an Storchschnabel und Hirsearten
- Erste Behandlung im 1 – 3-Blattstadium, Nachbehandlung im 5 – 6-Blattstadium

Nachbehandlungen sollten bis zum 6-Blattstadium abgeschlossen sein, da der Mais ab diesem Stadium z.B. Kolbenreihen, die Körner je Reihe usw. anlegt. Weiterhin verändert sich die Struktur der Wachsschicht, so dass der Mais mehr Wirkstoff aufnimmt und es zu Kulturschäden kommen kann.

Alle Nicosulfuron-haltigen Präparate (z.B. Motivell Forte) besitzen die Auflage NG 327, d. h. kein Einsatz im folgenden Jahr auf derselben Fläche. Allgemein ist von Anwendungen nach Niederschlägen, bei hohen Temperaturschwankungen und Nachtfrostgefahr abzuraten. In der nachfolgenden Empfehlung können alle Mittel mit 90 % Abdriftminderung bis auf 1 m an Gewässer appliziert werden.

Einfachbehandlung moderate Verunkrautung

Gänsefuß, Knöterich, Stiefmütterchen, Klettenlabkraut, Kamille, u. a.

	Calaris 1,0 - 1,25 48 - 60 € [+ Buctril 0,3 ca. 6 €]		Zusatz bei: etwas Hirsen, Afu, Ausfallgetreide Motivell forte 0,5 13 € o. Cato 0,025 + FHS 0,15 31 €				
BBCH-Code	00	11	12	13	14	15	17-32
	Saat	1. Laubblatt entfaltet	2. Laubblatt entfaltet	3. Laubblatt entfaltet	4. Laubblatt entfaltet	5. Laubblatt entfaltet	7. Laubblatt entfaltet/ 2. Stängelknoten

Einfachbehandlung Verunkrautung mit Hirsen

Hirsens und Gräser, Gänsefuß, Knöterich, Nachtschatten, Klettenlabkraut, Kamille, u. a.

<i>MaisTer Power Aspect Pack*</i>	MaisTer Power 1,25 + Aspect 1,25 78 €		Hühner-, Borstenhirse, Ackerfuchsschwanz				
<i>Elumis Gold Pack</i>	Elumis 1,0 - 1,25 + Gardo Gold 2,0 - 2,5 79 - 99 €		Hühner-, Borstenhirse, Ackerfuchsschwanz, Einj. Rispe				
<i>Laudis Aspect Pack*</i>	Laudis 1,5 - 2,0 + Aspect 1,2 - 1,5 70 - 91 €		Hühner-, Borstenhirse, Ackerfuchsschwanz				
BBCH-Code	00	11	12	13	14	15	17-32
	Saat	1. Laubblatt entfaltet	2. Laubblatt entfaltet	3. Laubblatt entfaltet	4. Laubblatt entfaltet	5. Laubblatt entfaltet	7. Laubblatt entfaltet/ 2. Stängelknoten

Zweifachbehandlung starke Verunkrautung

Hühner- und Borstenhirse, Gänsefuß, Knöterich, Nachtschatten, Klettenlabkraut, Kamille, u. a.

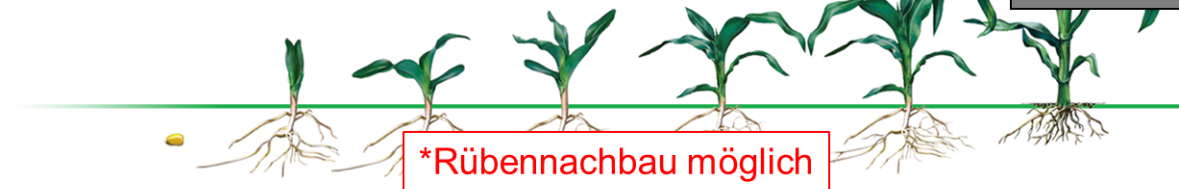
Laudis Aspect Pack*

Vorlage BBCH 12-14	Nachlage BBCH 15-16	Unkraut
Laudis 1,5 + Aspect 1,2 70 €	Motivell forte* 0,5 13 €	Hühner-, Borstenhirse
	Callisto 0,5 + Buctril 0,3 32 €	Hühnerhirse, Nachtschatten, Knöterich

Hühnerhirse, etwas Borstenhirse, Gänsefuß, Knöterich, Nachtschatten, Klettenlabkraut, Kamille, u. a.

Elumis Gold Pack

Vorlage BBCH 12-14	Nachlage BBCH 15-16	Unkraut
Elumis 1,0 + Gardo Gold 2,0 79 €	Motivell forte* 0,5 13 €	Hühner-, Borstenhirse
	Callisto 0,5 + Buctril 0,3 32 €	Hühnerhirse, Nachtschatten, Knöterich



BBCH-Code	00	11	12	13	14	15	17-32
	Saat	1. Laubblatt entfaltet	2. Laubblatt entfaltet	3. Laubblatt entfaltet	4. Laubblatt entfaltet	5. Laubblatt entfaltet	7. Laubblatt entfaltet/ 2. Stängelknoten

Problemunkräuter Mais

Acker-/ Zaunwinde	0,5 kg/ha Mais Banvel WG od. 0,2 kg/ha Arrat + 1,0 l/ha Dash bei 15-20cm Trieblänge der Winde in solo Anwendung.
Ampfer (Arten)	0,2 kg/ha Arrat + 1,0 l/ha Dash
Quecke	Cato + FHS 0,035-0,05 kg/ha oder 0,75 Motivell Forte
Ackerkratzdistel	0,35 l/ha Effigo oder 1,2 l/ha Vivendi 100
Landwasserrknöterich	0,2 kg/ha Arrat + 1,0 l/ha Dash unterdrückende Wirkung

Pamira 2019

Algermissen	11.06.2019 – 14.06.2019	7.30 – 16.00 Uhr (12.00 – 13.00 Uhr geschlossen)
Opperhausen	24.06.2019 – 26.06.2019	7.30 – 16.30 Uhr (12.00 – 13.00 Uhr geschlossen)
Hedemünden	09.07.2019	7.30 – 16.00 Uhr (12.00 – 13.00 Uhr geschlossen)
Weitere Stellen:	www.pamira.de	

Hans-Martin Ludewig: 05126 801-25; 0170 452 1611 Harald Mundt: 05126 801-24; 0163 801 0618

Alle Angaben ohne Gewähr! Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Bei allen Pflanzenschutzmaßnahmen sind die Gebrauchsanweisungen und die gesetzlichen Vorgaben zu beachten!
Landhandel Weiterer GmbH, Speicherstr. 3, 31191 Algermissen, 05126 801-0, info@weiterer.de, www.weiterer.de